

	<p>Objekt: Motormühle Otto Meißner Haldersleben II</p> <p>Museum: Historische Mühle von Sanssouci Maulbeerallee 5 14469 Potsdam 0331 - 55 06 851 geschaeftsstelle@muehlenvereine- online.de</p> <p>Sammlung: Mehlsackanhänger, Sackanhänger in der DDR</p> <p>Inventarnummer: 5 SAH/O 002</p>
--	---

Beschreibung

Der auf brauner Pappe gedruckte Mehlsackanhänger ist sehr zurückhaltend gestaltet. Unter der Produktbezeichnung "Roggenmehl" finden sich die für die Type, der Waren-Nummer, das Gewicht und der Mahlpost leere Zeilen, um die Angaben hinzuzufügen. Gestempelt findet sich die Typenangabe mit "997". Im unteren Viertel ist die Produktionsstätte mit "Otto Meißner Motormühle Haldensleben II" angegeben.

Otto Meißner kaufte 1928 die 1908/09 von Gustav Mehlmann erbaute die Motormühle. Für eine Windkraftanlage, die er 1936 auf dem Getreidesilo errichten wollte, erhielt er zunächst keine Baugenehmigung. Erst 1947 durfte er sie errichten. 1973 musste der Turmschaft und der Generator der Windkraftanlage abgebaut werden. Er führte die Mühle bis 1993. Die Tochter von Bruno, Sabine Meißner führt heute in der ehemaligen Mühle einen Landhandel. Mühlentechnik ist nicht mehr erhalten.

Grunddaten

Material/Technik:	Pappe
Maße:	7,50 x 4,00 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Haldensleben

Schlagworte

- Getreideverarbeitung
- Mehlsackanhänger
- Mühle
- Roggen
- Warenkennzeichnung

Literatur

- Mohs, Karl (1934): Grundlagen und Ziele der Typisierung der Mehle nach Asche. Ein Rechenschaftsbericht. Berlin